

Begabung und Engagement sind ein Geschenk

Die HAK Plus der Vienna Business School Schönborgasse macht mehr daraus

Schüler/innen, die mit großer Motivation, hoher Kreativität sowie ausgeprägter Neugier ausgestattet sind, fühlen sich vom herkömmlichen Bildungsangebot oft unterfordert. Speziell für begabte und engagierte Schüler/innen bietet die Vienna Business School Schönborgasse, aufbauend auf dem Lehrplan der Handelsakademie, seit mehr als 10 Jahren einen eigenen Ausbildungszweig: die HAK Plus.

[Die] HAK Plus steht für einen handlungsorientierten Unterricht und ein breit gefächertes Zusatzangebot, das die individuellen Potenziale der Schüler/innen optimal fördert. Lehrer/innen, die in der HAK Plus unterrichten, arbeiten mit den neuesten Unterrichtsformen und geben den Schüler/innen auf einem hohen Niveau Gelegenheit, sich selbstständig Wissen anzueignen und dieses verantwortungsvoll umzusetzen. Dadurch werden die Erfolgserlebnisse im Lernen zu wesentlichen Meilensteinen auf dem Weg in ein erfolgreiches Berufsleben. Die international orientierte Ausbildung mit phasenweisem Einsatz der Arbeitssprache Englisch und Work-Experience-Erfahrung im Ausland führen zu hoher Sprachkompetenz und interkulturellem Verständnis. Dass die Schüler/innen der HAK Plus ein Jahr oder ein Semester lang Erfahrungen im Ausland sammeln, ist für viele ein wertvoller Baustein in der Ausbildung.

Learning by Coaching stellt eine wertvolle Unterstützung der Schüler/innen dar. Coaching ist Weiterbildung und Beratung, eingeordnet in eine sinnvolle Lebensplanung. Speziell ausgebildete Coaches begleiten die Schüler/innen in den ersten und zweiten Jahrgängen. In Einzelgesprächen werden die Schüler/innen angeregt, ihre persönlichen Ressourcen zu erkennen und optimal zu nutzen. Dabei werden fachliche und soziale Kompetenzen gleichermaßen gefördert.

Absolventinnen und Absolventen, die neu ins Berufsleben einsteigen, stellen oft fest, dass zwischen Theorie und Praxis Welten liegen. Um die komplexe Berufswelt besser verstehen zu lernen und die Lücke zwischen Wissen und Anwendung zu schließen, gibt es zahlreiche Praxisanbindungen, wie Exkursionen zu Unternehmen, Diskussionen mit Persönlichkeiten aus Kultur, Politik und Wirtschaft, Projekte mit externen Auftraggeber/innen und – ausschließlich in der HAK Plus – einen neuen Gegenstand, das „Denken in komplexen Systemen“.

Notebooks sind fixer Bestandteil des Unterrichts an der Vienna Business School. Schüler/innen der HAK Plus arbeiten bereits ab der ersten Klasse mit ihrem eigenen Gerät. Je weniger Schüler/innen pro Klasse, desto besser können wir auf sie eingehen. Daher ist die Schüler/innenanzahl in der HAK Plus beschränkt.

Das hohe Niveau der Ausbildung der Schüler/innen der HAK Plus wird in einer eigenen Portfoliomappe ausführlich dokumentiert. Dieses Portfolio zeigt nachhaltig das Engagement der Schülerinnen und Schüler in den Grundkompetenzen. Die Lernenden erwerben zusätzlich zu ihrem Unterricht in einem teilautonomen individuellen System

1. Fachkompetenz – Erfahrung, die aus der Praxis kommt

Studientage, Planspiele, Simulationsspiele, Pflichtpraktika sowie ausgiebige Work-Experiences im In- und Ausland fördern die Fachkompetenz der Schülerinnen und Schüler. Verschiedene Wahlfächer wie eine dritte lebende Fremdsprache und internationale Sprachzertifikate runden das Angebot ab.

2. Methodenkompetenz – für jedes Problem das richtige Werkzeug

Der gezielte Einsatz von Problemlösungs- und Lernstrategien begleitet die Schülerinnen und Schüler von Anfang an. In Spezialkursen zu Themen wie Rhetorik, Präsentationstechnik oder Medieneinsatz erwerben sie das entsprechende Know-how, um Inhalte richtig zu kommunizieren.

3. Soziale und persönliche Kompetenz – Teamgeist kann man lernen

Durch Teilnahme an systemischen Kompetenztrainings und Sozialprojekten werden Teambildung und Verantwortungsbereitschaft gefördert. Die Unterrichtsmethoden in der HAK Plus fördern Identifikation und Engagement und bauen persönliche Werthaltungen auf.

Neben diesem Erweiterungsprogramm der HAK Plus ist es für besonders talentierte Schüler/innen mit ausgeprägter Konsequenz und Eigenverantwortung im individuellen Lernprozess möglich, durch Überspringen einer Schulstufe die Laufbahn um ein Jahr zu verkürzen. Da die VBS Schönborggasse bereits die neue Oberstufe umsetzt, ist es möglich, über einzelne Prüfungsgegenstände von höheren Semestern Prüfungen abzulegen. Diese Gegenstände können übersprungen und damit die Unterrichtsgegenstände in den höheren Semestern besucht und beurteilt werden. Der große Vorteil liegt darin, dass damit Gegenstände bereits mit der vorletzten Schulstufe individuell abgeschlossen sind und sich daraus die Möglichkeit einer vorgezogenen Teilprüfung im Rahmen der abschließenden Prüfungen ergibt.

Begabungs- und Exzellenzförderung in der Vienna Business School Schönborggasse beruht auf Vertiefung und Verbreiterung (Enrichment) oder Beschleunigung (Akzeleration) der Ausbildung.

Für das Team der Lehrer und Lehrerinnen der VBS Schönborggasse unter der Leitung von Dir. Mag. Eveline Grubner MA bedeutet die Einführung und Weiterentwicklung der HAK Plus eine spannende Herausforderung mit besonders positiven Effekten auf die Motivation der Schüler/innen. Sehr häufig wird dieser Schulentwicklungsprozess von Ideen direkt aus dem Klassenzimmer, das heißt von den Schülerinnen und Schülern, getragen. Diese Ideen werden aufgenommen, weiterentwickelt und in das Ausbildungsprogramm eingebaut.

Quellen:

GRUBNER, E. (2009): Drei Jahre HAK Plus an der VBS Schönborgasse - eine Zwischenbilanz. Masterthesis im Rahmen des Universitätslehrganges „Professionalität im Lehrberuf“ (ProFiL) an der Universität Klagenfurt. Wien. 79 S.

GRUBNER, E. (2008): HAK Plus: Stärken und Schwächen aus Sicht der Schüler/innen der 1CK – eine SWOT-Analyse. Reflective Paper im Rahmen des Universitätslehrganges „Professionalität im Lehrberuf“ (ProFiL) an der Universität Klagenfurt. Wien. 45 S.

GRUBNER, E. (2007): HAK Plus – Zertifikat: Weiterentwicklung der Dokumentationsmodalitäten von Schüler/innenaktivitäten als Schulprogrammelement. Reflective Paper im Rahmen des Universitätslehrganges „Professionalität im Lehrberuf“ (ProFiL) an der Universität Klagenfurt. Wien. 26 S.

GRUBNER, E. (2007): HAK Plus: Evaluation der Elternzufriedenheit – eine Fragebogenanalyse. Reflective Paper im Rahmen des Universitätslehrganges „Professionalität im Lehrberuf“ (ProFiL) an der Universität Klagenfurt. Wien. 31 S.

GRUBNER, E. (2006): HAK Plus – eine neue Schulform: Einschätzung des Bedarfs an Förderung mathematischer Kompetenzen im Rahmen des HAK Plus-Zertifikates. Studie im Rahmen des PFL-Lehrganges Mathematik. Universität Klagenfurt, Wien. 27 S.

Vienna Business School Schönborgasse (2016): Schulfolder HAK Plus. Wien. 6 S.

<https://schoenborgasse.vbs.ac.at/vbs-schoenborgasse/ausbildungsformen/hak-plus/> (8.3.2017)

Ansprechperson:

Mag. Eveline Grubner, MA
Vienna Business School Schönborgasse
Schönborgasse 3-5
1080 Wien

